



# Fachbereich Physik – News 07-2016

## 1. Aktuelles

- Neue W3-Professur im Rahmen der Helmholtz-Rekrutierungsinitiative



Frau Francesca Calegari hat den sie erlangenen Ruf auf die W3-Professur mit der Widmung 'Attosecond Science and Technology' im Rahmen der Helmholtz-Rekrutierungsinitiative angenommen.  
Dienstantritt: 15. August 2016

- Forschungsteam um Astronomen des Fachbereichs Physik entdeckt neuen Exoplaneten



Unsere Sonne wird außer von der Erde noch von sieben weiteren Planeten umkreist. Bis auf Neptun können Merkur, Venus, Mars, Jupiter, Saturn und Uranus unter günstigen Bedingungen sogar mit bloßem Auge erkannt werden. Planeten außerhalb unseres Sonnensystems, sogenannte Exoplaneten, sind weitaus schwieriger zu entdecken.

*Der Exoplanet CVSO 30c ist der schwache Punkt links oberhalb des Sterns, die helle Quelle im Bild ist der Mutterstern selbst.*

Bild: European Southern Observatory

Einer Forschergruppe um Dr. Tobias Schmidt von der Hamburger Sternwarte Bergedorf ist es jetzt gelungen, mithilfe des Very Large Telescope (VLT) in der Atacama Wüste von Chile einen Exoplaneten direkt abzubilden.

Dies berichtet die Forschergruppe in der aktuellen Ausgabe des Journal „Astronomy and Astrophysics“.

Weitere Informationen:

<https://www.uni-hamburg.de/presse/pressemitteilungen/2016/pm47/pm-47-16.pdf>

- **Signal aus der Vergangenheit des Universums: Zweites Gravitationswellensignal beobachtet**

Wissenschaftler der LIGO-Virgo-Collaboration (LVC) haben vor kurzem ein weiteres Gravitationswellensignal beobachtet, das nach der Kollision zweier Schwarzer Löcher entstanden ist. Das berichten sie am 15. Juni 2016, auf der Konferenz der American Astronomical Society (AAS) in San Diego sowie in der aktuellen Ausgabe des Fachmagazins „Physical Review Letters“.

Die Arbeitsgruppe von Prof. Dr. Roman Schnabel vom Institut für Laserphysik und Zentrum für Optische Quantentechnologien ist an dem Forschungsvorhaben beteiligt.

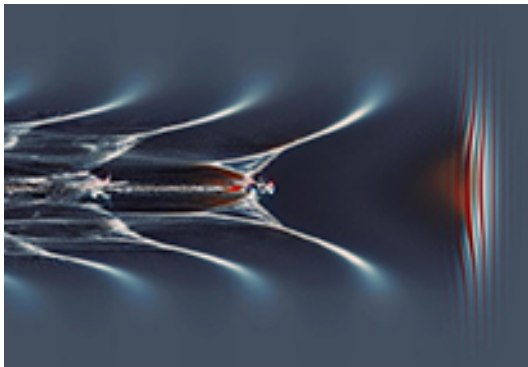


*Simulation der Kollision von zwei Schwarzen Löchern.  
Bild: LIGO*

Weitere Informationen:

<https://www.uni-hamburg.de/presse/pressemitteilungen/2016/pm51/pm-51-16.pdf>

- **Zukunftsweisendes Beschleunigerprojekt erzeugt ersten Teilchenstrahl – Meilenstein auf dem Weg zu lasergetriebenen Plasmabeschleunigern**



*Simulationsrechnung der Plasmawelle in der LUX-Kapillare  
Bild: Sören Jalas / Universität Hamburg*

Ein zukunftsweisendes Beschleunigerprojekt hat bei DESY seinen ersten Elektronenstrahl erzeugt. Die experimentelle Anlage namens LUX ist eine Kooperation mit der Universität Hamburg und beruht auf der vielversprechenden Technik der Plasma-Beschleunigung, die einmal kleinere und stärkere Teilchenbeschleuniger ermöglichen soll. In einem ersten Testbetrieb konnte LUX mit Hilfe einer wenigen Millimeter langen Plasmazelle Elektronen auf etwa 400 Mega-Elektronenvolt beschleunigen. Das entspricht fast der Energie des 70 Meter langen linearen Vorbeschleunigers LINAC II bei DESY.

Weitere Informationen:

<https://www.uni-hamburg.de/uhh/aktuelles/2016-06-27-teilchenstrahl.html>

- **Neue § 17.1 HmbHG-Professur am Fachbereich Physik**

Herrn Dr. Ángel Rubio, Direktor und Leiter der Abteilung Theorie am Max-Planck-Institut für Struktur und Dynamik der Materie (MPG-MPSD), wurde durch Aushändigung der Urkunde am 15. Juni 2016 die akademische Bezeichnung Professor gemäß § 17.1 HmbHG verliehen.



Bild: MPSD

- **33 Millionen für Forschungsneubau der Universität Hamburg**  
**Gemeinsame Wissenschaftskonferenz (GWK) von Bund und Ländern nimmt**  
**„Hamburg Advanced Research Centre for Bioorganic Chemistry (HARBOR)“ in**  
**Förderung auf**

Auf Grundlage der Empfehlungen des Wissenschaftsrates (WR) hat die Gemeinsame Wissenschaftskonferenz von Bund und Ländern (GWK) am 24. Juni 2016 beschlossen, das Vorhaben „Hamburg Advanced Research Centre for Bioorganic Chemistry (HARBOR)“ in die Förderphase 2017 aufzunehmen.

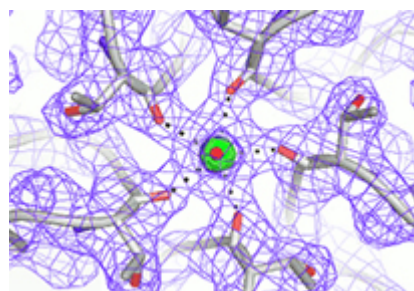


Bild: Pearson / UHH

Mit dem geplanten Forschungsbau soll an der Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften der Universität Hamburg die Infrastruktur für Experimente mit ultrakurzer Zeitauflösung an molekularbiologischen Systemen geschaffen werden.

Ziel ist es, Methoden zur gezielten Auslösung und Kontrolle von Prozessen in Einzelmolekülen mithilfe von Licht zu entwickeln, um diese Prozesse sichtbar zu machen und zu untersuchen.

Weitere Informationen:

<https://www.uni-hamburg.de/uhh/aktuelles/2016-06-24-harbor.html>

- **Hochschulrat der Universität Hamburg beginnt vierte Amtszeit**



Bild: UHH

Der Hochschulrat der Universität Hamburg hat in seiner 50. Sitzung am 02. Juni 2016 Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Albrecht Wagner zu seinem Vorsitzenden wiedergewählt.

Der Physiker und ehemalige Direktor des Deutschen Elektronen Synchrotrons (DESY) wurde von den Mitgliedern des Hochschulrats als neuntes Mitglied hinzugewählt und übernimmt somit erneut den Vorsitz. Er ist seit 2008 Mitglied und Vorsitzender des Hochschulrats. Zur

stellvertretenden Vorsitzenden wurde Dr. Cornelia Sonntag-Wolgast gewählt.

Der Hochschulrat hat acht ehrenamtliche Mitglieder, von denen jeweils vier vom Akademischen Senat der Universität Hamburg und dem Senat der Freien und Hansestadt Hamburg bestimmt werden. Ein weiteres neuntes Mitglied wird von den acht anderen in den Hochschulrat gewählt. Die Amtszeit aller Mitglieder beträgt vier Jahre. Bestimmt und gewählt werden können mit dem Hochschulwesen vertraute Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Kultur, Wirtschaft oder Politik, die nicht der zuständigen Behörde angehören.

Weitere Informationen:

<https://www.uni-hamburg.de/presse/pressemitteilungen/2016/pm43/pm-43-16.pdf>

### **Stellungnahme des Hochschulrates der Universität Hamburg**

**„Vertrauen in die Exzellenz der Universität Hamburg“**

<https://www.uni-hamburg.de/presse/pressemitteilungen/2016/pm44/pm-44-16.pdf>

## **2. Auszeichnungen, Ehrungen, Preise 2016**

- **Prof. Dr. R. J. Dwayne Miller zum Fellow der Royal Society of Chemistry ernannt**



Foto: MPG-MPSD

In Anerkennung seiner bedeutenden Beiträge zur Chemie im Allgemeinen und insbesondere seiner Beiträge zur Femtosekunden-Elektronenbeugung wurde CUI-Sprecher R. J. Dwayne Miller als Fellow in die Royal Society of Chemistry aufgenommen.

Prof. Dr. R. J. D. Miller ist Direktor am Max-Planck-Institut für Struktur und Dynamik der Materie (MPSD).

Weitere Informationen:

<http://www.cui.uni-hamburg.de/2016/06/r-j-dwayne-miller-zum-fellow-der-royal-society-of-chemistry-ernannt/>

## **3. Veranstaltungshinweise**

- **Informationsveranstaltung zur Novellierung des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG): Auswirkungen auf die Forschungskarriere des wissenschaftlichen Nachwuchses**

Im Rahmen der Veranstaltung werden die Änderungen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes und Best practices unterschiedlicher Universitäten vorgestellt. Darüber hinaus präsentiert die Universität Hamburg kurz ihre Service-Angebote für Nachwuchswissenschaftler. Außerdem ist Zeit für eine offene Diskussion eingeplant.

Referent: Henning Rockmann  
Justiziar, Referatsleiter Hochschulgesetzgebung  
und Hochschulgovernance,  
Hochschulrektorenkonferenz Berlin

Wann: **Freitag, den 01. Juli 2016 von 10:00 bis 11:30 Uhr**

Wo: Hauptgebäude der Universität Hamburg  
ESA 1, II. OG, Hörsaal B

- **Gedenkkolloquium**

**Local Quantum Physics and Beyond – in memoriam Rudolf Haag**

Wann: **26. bis 27. September 2016**

Wo: Fachbereich Mathematik – Geomatikum  
Fachbereich Physik – Campus Bahrenfeld

Link: [www.haag-memorial.com](http://www.haag-memorial.com)



#### **4. Ausschreibungen**

- **Preise der Deutschen Gesellschaft für Massenspektrometrie (DGMS)**

Die derzeit von der DGMS ausgelobten Preise sind:

- ✓ *Der Mattauch-Herzog-Förderpreis*  
Gestiftet von der Fa. Thermo Fisher Scientific, Bremen.  
Der Preis richtet sich an jüngere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler und wird vergeben für herausragende Arbeiten auf dem Gebiet der Massenspektrometrie.
- ✓ *Der Wolfgang-Paul-Studienpreis*  
Gestiftet von der Fa. Bruker-Daltonik GmbH, Leipzig.  
Der Preis prämiiert die besten Master- und Doktorarbeiten auf dem Gebiet der Massenspektrometrie.
- ✓ *Der Preis Massenspektrometrie in den Biowissenschaften*  
Gestiftet von der Fa. Waters GmbH, Eschborn.  
Der Nominierungspreis wird vergeben für Arbeiten zur Methodenentwicklung und Anwendung der Massenspektrometrie in den Biowissenschaften.
- ✓ *Der Agilent Mass Spec Research Summer*  
Gestiftet von der Fa. Agilent Technologies, Waldbronn.  
Mit dem Preis wird jährlich einer oder einem Promovierenden ein Forschungsaufenthalt am Agilent Demo- und Applikationslabor in Waldbronn ermöglicht.

Weitere Informationen finden Sie hier:

<http://www.dgms.eu/cwde/Preise>



- **Deutsche Physikalische Gesellschaft (DPG) – Ausschreibung von Preisen 2017**  
**Aufruf zur Nominierung von Kandidatinnen und Kandidaten**

Mit ihren Preisen würdigt die DPG in besonderer Weise herausragende wissenschaftliche Leistungen auf dem Gebiet der Physik.

Das Verfahren ist einfach:

Benötigt wird eine Begründung für den Preisvorschlag von ein bis zwei Seiten mit einer Kurzzusammenfassung von wenigen Sätzen. Dem Vorschlag sollten ein Lebenslauf sowie Gutachternvorschläge beigefügt werden. Wenn ein guter Vorschlag nicht zum Zug kommt, kann er durchaus erneut eingereicht werden – wie es sogar bei Nobelpreisen üblich ist.

Deadline: Freitag, der 29. Juli 2016.

Weitere Informationen:

<http://www.dpg-physik.de/preise/ausschreibung2017.pdf>

- **PIER Graduate Week 2016: Anmeldung ab sofort möglich**

Vom **10. bis 13. Oktober 2016** findet auf dem Campus Bahrenfeld zum dritten Mal die interdisziplinäre PIER Graduate Week statt.

Doktoranden, Postdocs und Master-Studierende sind herzlich eingeladen, sich für die Einführungs- und Vertiefungskurse in den PIER-Forschungsfeldern Particle & Astroparticle Physics, Nanoscience, Photon Science, Infection & Structural Biology anzumelden.

Registrierung und weitere Infos:

[www.pier-hamburg.de/graduateweek2016](http://www.pier-hamburg.de/graduateweek2016)

Anmeldeschluss:

**Donnerstag, der 01. September 2016.**

Eine zeitige Anmeldung wird empfohlen, da die Teilnahme an einigen Kursen begrenzt ist.

Weitere Extras, zu denen alle interessierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler eingeladen sind:

- Wissenschaftliches Kolloquium mit Prof. Dr. Dieter Lüst, Max Planck Institute für Physik und LMU München: "*Quantum Aspects of Black Holes*".
- Industrie-Vortrag mit Dr. Sven Klussmann, Gründer und Chief Scientific Officer, NOXXON Pharma AG, Berlin: „*The evolution of a PhD thesis into a Biotech company - or how to get from bench to bedside*”
- Soft skill-Kurse, Poster-Session, BBQ

Kontakt:

Mirko Siemssen, PIER Helmholtz Graduate School

E-Mail: [mirko.siemssen@pier-hamburg.de](mailto:mirko.siemssen@pier-hamburg.de)

## 5. Stand von Berufungsverfahren

- Der Ruf auf die **W2-Professur Nf. Roßbach mit der Widmung „Björn Wiik-Professur“ – *Experimentalphysik mit dem Schwerpunkt Beschleunigerphysik*** am **Institut für Experimentalphysik (IExpPh)** ist an Herrn PD Dr. Wolfgang Hillert (Universität Bonn) ergangen.  
Die Berufungsverhandlungen wurden Mitte April aufgenommen.
- Der Ruf auf die (neue) **W3-Professur mit der Widmung „Experimentalphysik mit dem Schwerpunkt Bio-Nanostrukturwissenschaften“** am **Institut für Nanostruktur- und Festkörperphysik (INF)** ist an Herrn Prof. Dr. Wolfgang Parak (Philipps-Universität Marburg) ergangen.  
Die Berufungsverhandlungen werden in Kürze aufgenommen.
- Der Ruf auf die **W2-Professur Nf. Nielsch mit der Widmung „Experimentalphysik mit dem Schwerpunkt Hybride Nanomaterialien“** am **Institut für Nanostruktur- und Festkörperphysik (INF)** ist an Frau Dr. Dorota Koziej (ETH Zürich) ergangen.  
Die Berufungsverhandlungen werden in Kürze aufgenommen.
- Die **W2-CUI-Theorie-Professur mit der Widmung „Theorie von ultrakalten Quantengasen und Quantenphasenübergängen“** war bis zum 26. Mai 2016 ausgeschrieben. Insgesamt sind 48 Bewerbungen eingegangen.  
Der Berufungsausschuss hat seine Arbeit unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Ulf Kühn (FB Mathematik) aufgenommen.  
Die
- Die **W1-Juniorprofessur Nf. Sander mit der Widmung „Experimentelle Teilchenphysik an Hochenergie-Beschleunigern / Experimental Particle Physics at High Energy Colliders“** am **Institut für Experimentalphysik** ist ausgeschrieben.

<https://www.uni-hamburg.de/uhh/stellenangebote/Juniorprofessuren/28-07-16-jp254.pdf>

Bewerbungsschluss: 28. Juli 2016

## 6. Für den Terminkalender

- **Festliches Symposium *„Mikro- und Nanostrukturphysik mit Halbleitern, Supraleitern und Ferromagneten“*** zu Ehren von Prof. Dr. Ulrich Merkt (INF) anlässlich seines Eintritts in den Ruhestand:  
Freitag, den 01. Juli 2016 ab 15:00 Uhr im Wolfgang Pauli-Hörsaal.

- **Vorstand PHYSIK (VP):** Mittwoch, den 06. Juli 2016 um 10:00 Uhr – ABGESAGT.
- **113. MIN-Fakultätsrat (MIN-FAR):** Mittwoch, den 06. Juli 2016 um 12:30 Uhr.
- **PIER-Vorstandssitzung:** Mittwoch, den 06. Juli 2016 um 16:30 Uhr.
- **Professorenrunde:** Montag, den 11. Juli 2016 um 17:00 Uhr – ABGESAGT.
- **Konferenz LEHRE:** Dienstag, den 12. Juli 2016 von 14:00 bis 18:00 Uhr.
- **54. Erweiterter Vorstand PHYSIK (EVP):** Mittwoch, den 13. Juli 2016 um 12:00 Uhr.
- **Letzter Vorlesungstag des SoSe 2016:** Freitag, den 15. Juli 2016.
- **PIER-Vorstandssitzung:** Mittwoch, den 20. Juli 2016 um 16:30 Uhr.
- **52. PHYSIK-Ferienkurs FORSCHUNG – Schülerinnen/Schüler experimentieren:** Donnerstag, den 21. Juli bis Freitag, den 22. Juli 2016 am Standort Jungiusstraße.

Mit freundlichen Grüßen,

Irmgard Flick